

Aktivitäten

Die nachfolgenden Daten sollen Ihnen, liebe Leser, einen Eindruck in das vielschichtige Aufgabenspektrum der Alltagsarbeit geben.

Wie immer sind die Verkehrsspielkästen in den Kindergärten heiß begehrt. Die traditionellen gelben Mützen für die ABC-Schützen, die durch die Gasversorgung Mittleres Taubertal und die Volksbank Tauber eG großzügig gesponsert werden, finden leider nur wenige Tage und Wochen die Zustimmung unserer jüngsten Verkehrsteilnehmer. Nichtsdestoweniger ist gerade in den Anfängen eines neuen Schuljahres diese Aktion gemeinsam mit der Plakataktion „Vorsicht Schulanfänger“ Bestandteil der Aufklärungsarbeit.



Zusammenarbeit zum Schutz unserer jüngsten Verkehrsteilnehmer!

Die Fahrradausbildung der Viertklässler mit der neuen Mobilen Jugendverkehrsschule, auf dem Verkehrsübungsplatz in Tauberbischofsheim und auf weiteren Plätzen verschiedener Gemeinden war auch im vergangenen Jahr Basisangebot



voll konzentriert und mit Begeisterung – unsere Ausbildung zum geprüften Radfahrer

Der Verkehrsübungsplatz in Königshofen mit ca. 1.300 „Kunden“ ermöglichte es den künftigen Kraftfahrern, neben dem Fahrschulunterricht sich an die Funktionen eines PKW zu gewöhnen. Ebenfalls haben hier langjährige Führerscheininhaber die Möglichkeit, gefahrlos abseits des realen Verkehrsraums ihre Fähigkeiten wieder aufzufrischen. Für Benutzungsgebühren haben wir bisher 8,- DM pro Stunde verlangt.

Mittlerweile vier ehrenamtliche Aktive stehen an Samstagen, Sonn- und Feiertagen sowie Freitag Nachmittag bereit um den ordnungsmässigen Schulungsbetrieb zu gewährleisten.



Unser 2. Vorsitzender Herbert Ueffinger beim Verkehrssicherheitstag in Freudenberg



Ab sofort ist auch unsere Verkehrswacht im Internet erreichbar unter :

www.verkehrswacht-main-tauber-kreis.de

Emails können Sie verschicken an:

info@verkehrswacht-main-tauber-kreis.de

Zahlen Daten Fakten:

Nachfolgend einige statistische Zahlen, die das Spektrum aufzeigen, das Beamten des Verkehrserziehungsdienstes mit Unterstützung der Verkehrswacht durchgeführt haben:

Zwei Verkehrspuppenspiele mit rund 300 teilnehmenden Kindern waren beim Tag der Polizei im Angebot und, wie schon erwähnt, wurden 1.200 gelbe Mützen für Schulanfänger übergeben.

990 Schüler in stationären Jugendverkehrsschulen sowie 65 in mobilen Jugendverkehrsschulen wurden mit dem Thema „Straßenverkehr“ vertraut gemacht und intensiv geschult.

1.030 Schüler nahmen an der praktischen Radfahrprüfung teil, 1.025 an der theoretischen Prüfung.

Dem Thema Schulfahrweg widmete sich eine gemeinsame Aktion der Verkehrswacht, des Verkehrserziehungsdienstes sowie der Verkehrsgesellschaft Main-Tauber. Hier wurden an einem Nachmittag 48 Schülerinnen und Schüler mit den Problemen der Schülerbeförderung in Omnibussen vertraut gemacht.

Dem selben Thema widmete sich ein „Runder Tisch“ in Tauberbischofsheim, bei dem die Verkehrswacht gemeinsam mit den stadtansässigen Schulen eingebunden ist. Mit den Verkehrserziehungslehrern der kreisansässigen Schulen und der Polizeidirektion Tauberbischofsheim gemeinsam mit der VGMT wird dieses Problem künftig einen größeren Raum beanspruchen.

Die zwei Moderatoren der Sicherheitstrainings für Personenkraftwagen, Herr Pauli und Herr Weber, haben an 22 Kursen 217 Kraftfahrern das nötige Rüstzeug vermittelt, um in Extremsituationen ihr Fahrzeug richtig beherrschen zu können.

Die Ausbildung des Moderators für Zweiräder, Herr Nimmrichter, konnte krankheitshalber im Berichtsjahr nicht weitergeführt werden. Doch auch hier lässt sich Positives vermelden, da diese Ausbildung in diesem Jahr zum Beginn der Zweiradsaison abgeschlossen sein wird und wir dann auch Sicherheitstraining für Zweiradfahrer im Angebot haben werden.



Zwei Moderatoren führen spezielle Veranstaltungen für Senioren durch.

Lehrerfortbildung ist wie immer ein Punkt um Multiplikatoren der Verkehrssicherheit zu informieren



Partner für mehr Verkehrssicherheit - Verkehrserziehungslehrer des Kreises